

Schlösser- und Burgentag 2021: Kreis nimmt mit Schloss Cappenberg teil und lädt zu zwei Führungen ein



Schloss Cappenberg

Es gibt keinen Zweifel: Schloss Cappenberg zählt zu den bedeutendsten Beispielen für die westfälische Klosterbaukunst des Barock. Zum Schlösser- und Burgentag am Sonntag, 20. Juni steht das Cappenberger Anwesen zusammen mit rund 30 anderen Schlössern, Burgen und Adelsstiften wieder im Blickpunkt. Neben dem bloßen imposanten Erscheinungsbild des Schlosses, lädt auch ein interessantes Programm für die ganze Familie zum

Sonntagsausflug in den Norden des Kreises ein.

Geplant sind zwei Führungen über das schöne Schlossgelände. Diese bieten nicht nur Wissenswertes über den geschichtsträchtigen Ursprung des Cappenberger Schlosses, auch ein Blick hinter die Kulissen und Infos rund um die umfangreiche Neugestaltung des Anwesens stehen auf dem Programm. Die Führungen finden um 12 und 16 Uhr statt und dauern jeweils gut eine Stunde.

Umland aus der Vogelperspektive

Wer das Lippetal mal aus einem ganz anderen Blickwinkel betrachten möchte, begibt sich am besten auf die Aussichtsplattform des Wasserturms. Der Turm von 1899 versorgte das Schloss bis 1927 durch einen Tiefbrunnen. Heute bietet er einen malerischen Ausblick auf das weite Umland des Anwesens. Für die Aussicht lohnt sich das Hinaufsteigen der 25 Meter Turmhöhe und die dazugehörigen Treppenstufen in jedem Fall. Eine anschließende Stärkung gibt es auf dem Gelände im Café Kegelbahn.

Voraussetzende Anmeldungen für die Schlossführungen können per E-Mail an kultur@kreis-unna.de oder telefonisch unter Tel. 0 23 03 / 27-14 41 erfolgen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Am Schlösser- und Burgentag beteiligen sich größtenteils Anlagen des Münsterlandes. Neben dem daran angrenzenden Schloss Cappenberg sind zum Beispiel auch die Schlösser Nordkirchen und Westerwinkel sowie die Burgen Lüdinghausen und Vischering. PK | PKU